

Erneuter großer Erfolg für Kasseler Skatspieler im Betriebssport

Helmut Heinzemann gewann zum zweiten Mal die Deutschen Betriebssportmeisterschaften im Skat

Bei den sechsten Deutschen Skat-Meisterschaften des Betriebssports konnte das Kasseler Team erfolgreich seine Vormachtstellung verteidigen.

Helmut Heinzemann (BSG Finanzamt Kassel) gewann am Wochenende die in der Sportbildungsstätte Sensenstein (Nieste) vom Betriebssport-Verband Hessen e.V. – Bezirk Kassel ausgerichtete Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Skat erneut den Deutschen Meistertitel. Mit einem komfortablen Vorsprung von 782 Punkten konnte er souverän die diesjährigen Titelkämpfe für sich entscheiden und seinen Erfolg von vor sechs Jahren wiederholen. Vize-Meister wurde der Hamburger Harald Protte vor dem Stuttgarter Detlef Woike, während **Martin Pichl** aus Kassel den undankbaren **vierten Platz** belegte. Lange Zeit an dritter Stelle liegend verpasste er das Treppchen relativ knapp um 124 Punkte. **Thomas Krug**, ebenfalls Kassel, wurde **Sechster**.



Deutscher Betriebsskat-Meister 2013 Helmut Heinzemann (Kassel) links und der DM-Vierte Martin Pichl (Kassel)

Bemerkenswert ist, dass sich von den 68 startenden Teilnehmern gleich drei Kasseler Betriebssportler unter die ersten 6 der 6. Deutschen Skatmeisterschaft platzierten und damit die erfolgreiche Tradition fortsetzten. Im Jahre 2009 gewann ebenfalls ein Kasseler, **Johann Färber**, die Deutsche Meisterschaft. Diesmal erreicht er den 21. Platz.

Karl Meister
Bezirksvorsitzender
BSV Hessen e.V.
Bezirk Kassel